

LANXESS: Nachhaltige und effiziente Wasseraufbereitung

- **LANXESS auf der Aquatech, 6. - 9. November 2023, Halle 1, Stand 01.314**
- **TÜV-zertifizierte „Product Carbon Footprint Engine“**
- **Lewatit Scopeblue- und Eco-Ionenaustauscher: Harze mit reduziertem CO₂-Fußabdruck**
- **LewaPlus: Software-Multitalent für Ionenaustausch und mehr**

Köln, 27. Oktober 2023 – Vielseitige und leistungsfähige Ionenaustauscherharze der Produktfamilie Lewatit und Adsorber der Marke Bayoxide für vielfältige Einsatzgebiete stehen auch in diesem Jahr im Mittelpunkt der Präsentation des Spezialchemie-Konzerns LANXESS auf der Aquatech. Die internationale Fachmesse rund um Prozess-, Trink- und Abwasser findet vom 6. bis 9. November 2023 in Amsterdam, Niederlande, statt.

„Bei der Auswahl optimal geeigneter Ionenaustauschprozesse spielen zahlreiche Aspekte eine Rolle. Aktuell wird Nachhaltigkeit zu einer Schlüsselanforderung, der wir mit unseren Harzen auf Basis nachhaltig erzeugter Rohstoffe begegnen“, betont Dr. Stefan Neufeind, Leiter Technisches Marketing im Geschäftsbereich Liquid Purification Technologies von LANXESS. „Um die Potenziale unserer Harze optimal zu erschließen, ist unsere Auslegungssoftware LewaPlus eine wertvolle Hilfe. Das beginnt bei der Harz- und Prozessauswahl sowie der Anlagendimensionierung und reicht bis zur Kalkulation von Investitions- und Betriebskosten und zur Prozessoptimierung“, ergänzt er.

Mehr Nachhaltigkeit dank Scopeblue- und Eco-Harzen

Ein deutliches Mehr an Nachhaltigkeit bieten Harze, die LANXESS unter der Dachmarke Scopeblue vertreibt. Sie kennzeichnet Produkte, die zu mehr als der Hälfte auf erneuerbaren Rohstoffen basieren oder deren CO₂-Fußabdruck weniger als halb so groß ist wie der des entsprechenden Produkts aus konventionellen Rohstoffen.

LANXESS AG

Ansprechpartner:

Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
ilona.kawan@lanxess.com

Seite 1 von 6

Zur automatischen Berechnung des CO₂-Fußabdrucks von Produkten des Konzerns hat LANXESS eine eigene Systemlösung entwickelt, die „Product Carbon Footprint (PCF) Engine“. Sie wurde vom TÜV Rheinland entsprechend ISO 14067 zertifiziert und nutzt zahlreiche interne und externe Datenquellen für die Berechnung nach dem „Cradle-to-Gate“-Ansatz (Wiege bis Werkstor). Diese PCF-Daten stehen Kunden kostenfrei zur Verfügung und können von ihnen für eigene Nachhaltigkeitsaktivitäten genutzt werden.

Die drei schwach sauren Austauschharze (WAC, Weak Acidic Cation Exchange Resins) Lewatit S 8227, Lewatit S 8229 und Lewatit CNP P erfüllen sogar beide Scopeblue-Bedingungen. Mehr als die Hälfte der Trockenmasse dieser Acrylharze stammt aus Acrylnitril, das massenbilanziert aus Tallöl gewonnen werden kann. Der CO₂-Fußabdruck ist dabei – relativ zum konventionellen Produkt – um mindestens 60 Prozent geringer. Die Harze werden am Standort Leverkusen produziert, der ebenso nach ISCC PLUS (International Sustainability & Carbon Certification) zertifiziert ist wie die Methode, die zur Bilanzierung eingesetzt wird. Weitere Informationen liefert die LANXESS-Präsentation „Sustainable Ion Exchange Resins for Water Treatment – New Lewatit Scopeblue and Eco Types“ von Björn Dinges und Dr. Martin Lichtenheldt im Rahmen der Aquatech (AquaStage, Halle 5) am 8. November 2023 um 11:15 Uhr.

Ein wichtiges Anwendungsgebiet solcher WAC-Harze sind Kartuschen für Wasserfilter, mit denen teilenthärtetes Wasser erzeugt werden kann, etwa für die Zubereitung von Heißgetränken wie Kaffee oder Tee. Derartige Filtersysteme werden im Haushalt, aber auch gewerblich eingesetzt. Nach internen Schätzungen von LANXESS hat das Austauscherharz neben dem Kunststoffgehäuse und der enthaltenen Aktivkohle den mengenmäßig größten Anteil an diesen Kartuschen, sodass deren CO₂-Fußabdruck bis zur Hälfte reduziert werden kann. In Zeiten eines wachsenden Bewusstseins für Nachhaltigkeit auch beim Endverbraucher dürfte dies auch für die Endprodukte einen Wettbewerbsvorteil darstellen.

LANXESS AG

Ansprechpartner:

Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
ilona.kawan@lanxess.com

Seite 2 von 6

Harze der Eco-Reihe erfüllen bislang zwar noch nicht die strengen Vorgaben der Scopeblue-Definition, zeigen aber ebenfalls einen deutlich geringeren CO₂-Fußabdruck.

Ebenfalls mit einem Nachhaltigkeitsaspekt, nämlich der Sanierung von Oberflächen-, Grund- und Abwasser im Rahmen des nachhaltigen Wassermanagements, beschäftigt sich der LANXESS-Vortrag „The Use of Selective Lewatit Ion Exchange Resins for the Removal of Emerging Contaminants: PFAS and Beyond“ von Dr. Dirk Steinhilber am 8. November 2023 um 12:00 Uhr auf der AquaStage.

LewaPlus – berechnen, modellieren, simulieren, optimieren

Seit Jahrzehnten bietet LANXESS seinen Kunden kostenfrei die Auslegungssoftware LewaPlus an. Diese wird auch von Experten des Unternehmens umfassend genutzt. Der Funktionsumfang der Software ist im Laufe der Jahre kontinuierlich gewachsen, sodass heute nicht nur einfache Auslegungsaufgaben, sondern auch komplexe Simulationen und Kostenkalkulationen durchgeführt werden können.

Das Softwarepaket verfügt inzwischen über zahlreiche Module, die eine kombinierte Auslegung von Ionenaustausch-, Umkehrosmose- und Ultrafiltrationsstufen erlauben. Dabei werden vielfältige Einsatzbereiche abgedeckt – von Kraftwerken und industriellen Wasser-Dampf-Kreisläufen über die Trinkwasseraufbereitung und Abwasserreinigung bis hin zu Prozessen in der Lebensmittelindustrie. LewaPlus ermöglicht nicht nur die Beladungs-, sondern auch die Regenerationsphase zuverlässig zu modellieren und den kundenspezifischen Anforderungen und Gegebenheiten anzupassen. So können neue Anlagen geplant, aber auch bestehende Installationen auf ihre Leistungsfähigkeit hin überprüft und ggf. optimiert werden. Der Vortrag „LewaPlus – A Perfect Tool for Ion Exchange Systems Evaluation and Optimization“ des LANXESS-Experten Hans-Jürgen Wedemeyer auf der AquaStage am 7. November 2023 um 12:45 Uhr stellt speziell Möglichkeiten zur Analyse und Optimierung bestehender Anlagen an Beispielen aus der Praxis vor.

LANXESS AG

Ansprechpartner:

Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
ilona.kawan@lanxess.com

Die Software ist inzwischen in elf Sprachen verfügbar und einfach handhabbar. So können Technologiemodule per „Drag and Drop“ ausgewählt und zu komplexen Systemkonfigurationen kombiniert werden. LewaPlus wird aktuell von mehr als 6.000 Nutzern in über 100 Ländern eingesetzt. Ergebnisse lassen sich in pdf-Dateien abspeichern und erlauben so den Kunden eine komfortable Dokumentation und den einfachen Datenaustausch mit LANXESS-Experten, etwa zur weitergehenden Analyse oder Beratung.

Ausführliche Informationen zu den Produkten des Geschäftsbereichs Liquid Purification Technologies bietet der Internetauftritt www.lewatit.de.

LANXESS AG

Ansprechpartner:

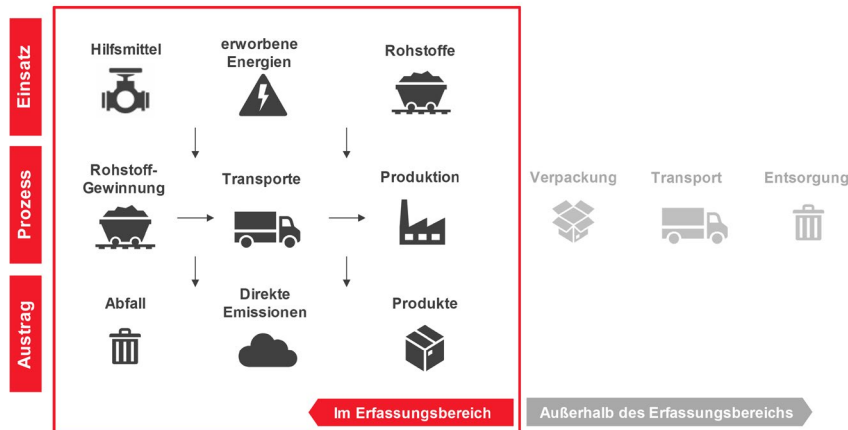
Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
ilona.kawan@lanxess.com

Bilder



LANXESS AG

Ansprechpartner:

Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

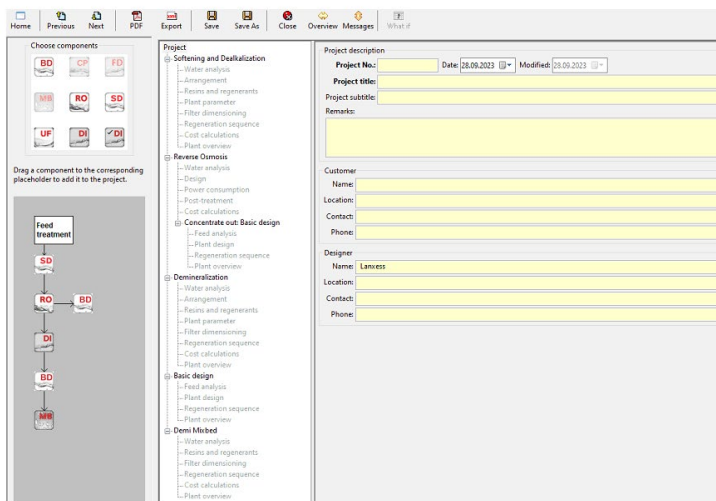
Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
ilona.kawan@lanxess.com

Die „Product Carbon Footprint Engine“ von LANXESS liefert den CO₂-Fußabdruck von Produkten nach dem „Cradle-to-Gate“-Ansatz – von der Wiege bis zum Werkstor.
Grafik: LANXESS

Seite 5 von 6



Beispiel einer mit LewaPlus nach dem „Drag and Drop“-Verfahren erzeugten, komplexen Systemkonfiguration (links) zur Gewinnung von „Ultra Pure Water“ (UPW).

Foto: LANXESS

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2022 einen Umsatz von 8,1 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 13.100 Mitarbeitende in 32 Ländern beschäftigt. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven und verbrauchernahen Schutzprodukten. LANXESS ist Mitglied im führenden Nachhaltigkeitsindex Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe).

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie unter <https://lanxess.com/de-DE/Presse/Stories>.

Folgen Sie uns auf X (Twitter), Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube:

http://www.x.com/lanxess_deu
<http://www.facebook.com/LANXESS>
<http://www.linkedin.com/company/lanxess>
<http://instagram.com/lanxesskarriere>
<http://www.youtube.com/lanxess>

LANXESS AG

Ansprechpartner:

Michael Fahrig
Corporate Communications
Pressesprecher Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-5041
michael.fahrig@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
ilona.kawan@lanxess.com

Seite 6 von 6